



Dolomiten

TAGBLATT DER SÜDTIROLER

Mittwoch, 09.03.2016

FC SÜDTIROL

Es droht kein Absturz

von Engelbert Schaller, Auer,
Mitglied des
Verwaltungsrates des FCS

Laut Rauch drohe dem FCS mit der nächsten erfolglosen Saison der Absturz. Dass dem nicht so sein wird, hat der FCS bereits oft bewiesen. Seit dem Aufstieg des FCS in die Profiligas ist der Südtiroler Fußball im Regionalfußball tonangebend. Mit dem FCS identifizieren sich, zusätzlich zu den über 500 Mitgliedern, viele tausend Südtiroler.

Laut Rauch fehle dem FCS ein seriöses und ambitioniertes Projekt. Der FCS hat bereits vor Jahren sein Leitbild und die Vision 2015 klar definiert. Der für 2013 geplante Aufstieg in die 1. Division der Lega Pro wurde 2010 erreicht. Knapp verfehlt wurde gegen Pro Vercelli der innerhalb

Leserbriefe

2015 geplante Aufstieg in die Serie B. Auch die dafür erforderlichen logistischen Ziele und Visionen (Trainingszentrum und Umbau des Stadions) wurden nicht, wie geplant, 2015 erreicht. Für die Serie B bestehen ohne diese Logistik keine sicheren Voraussetzungen. Wenn Sportdirektor Piazza für Rauch eine der wenigen positiven Ausnahmen beim FCS sei, so ist dies auch Verdienst des FCS. Piazza und die FCS-Spitze waren überzeugt, man würde mit dem heuer teureren Kader vorne mitmischen. Am Ende der Hinrunde traf dies auch zu. Wir lagen nur 3 Punkte hinter der Tabellenspitze.